



Kontakt

CAS Cognitive Science
Fabian Fuchs

E-Mail: cas-cogsci@uni-heidelberg.de

Website: <https://www.idf.uni-heidelberg.de/studium/cas-kognitionswissenschaft.html>

Certificate of Advanced Studies (CAS) in Cognitive Science

Das Zertifikat

Das Zertifikat Kognitionswissenschaften ist eine interdisziplinäre, forschungsorientierte Zusatzqualifikation für Masterstudierende und Doktorand:innen, die eine individuelle Profilbildung fördert. Im Fokus des Erkenntnisinteresses steht die menschliche Kognition, allerdings in der Überzeugung, dass eine gegenseitige Befruchtung durch den Brückenschlag zu computationellen Ansätzen und zur künstlichen Intelligenz möglich ist.

Ziel

Das Zertifikat Kognitionswissenschaften der Universität Heidelberg hat es sich zur Aufgabe gesetzt, interessierten Studierenden die Möglichkeit zu bieten, mit einem interdisziplinären, forschungsorientierten Angebot eine Zusatzqualifikation im aufstrebenden Feld der Kognitionswissenschaften zu erwerben.

Intiatoren

Das CAS Cognitive Science ist ein Angebot des Netzwerks und Main Research Area Cognitive Science der Universität Heidelberg.

Weitere Informationen

Besuchen Sie unsere Webseiten für weitere Informationen, FAQs und News zum [Cognitive Science Network](#) und zum [Zertifikat](#).

Für Wen?

- Studierende der Universität Heidelberg
- alle Fachbereiche
- neben Master- oder Promotionsstudium

Wie viel?

- kostenlos
- 29 ECTS in 4 Semestern
- studienbegleitend

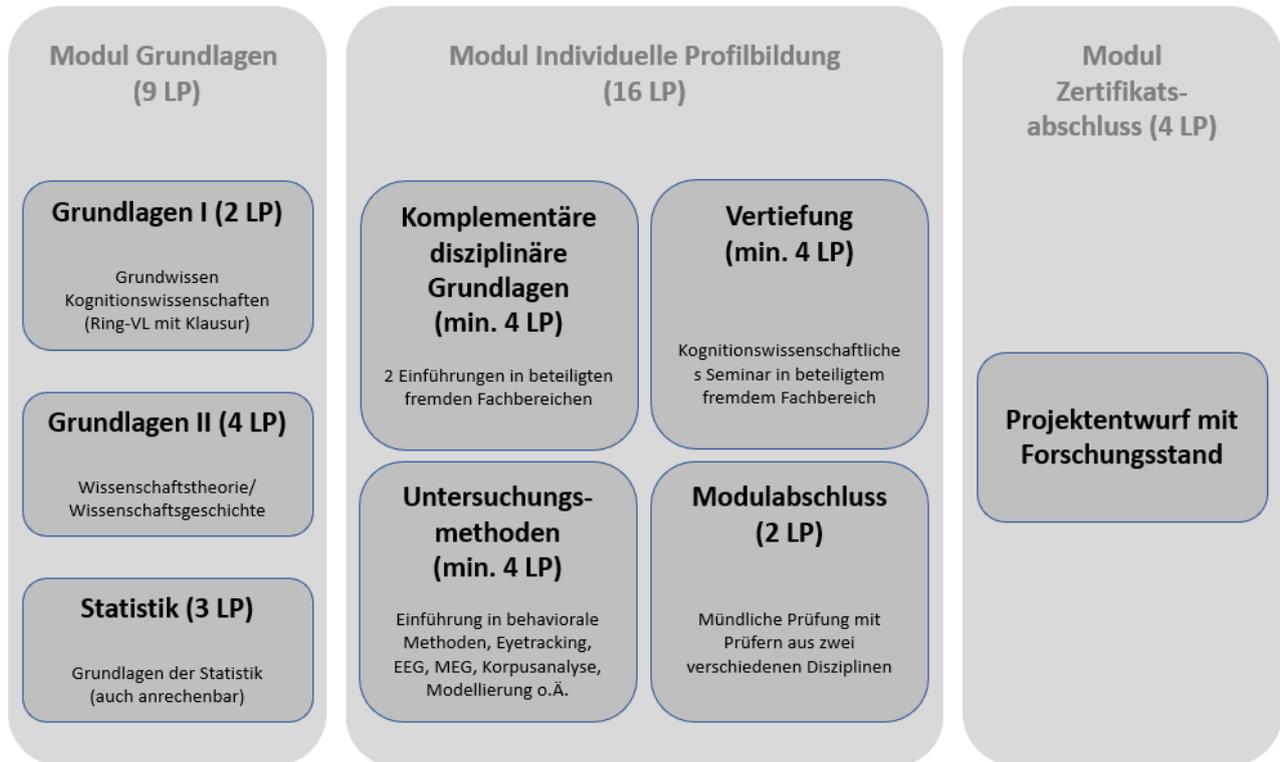
Wie läuft die Bewerbung ab?

- E-Mail an cas-cogsci@uni-heidelberg.de
- Bewerbungsfrist: 15.02 – 15.03.2024
- Bewerbungsformular (siehe Website)
- first come first serve

Warum?

- Zusatzqualifikation
- interdisziplinär

Aufbau



Das **1. Modul ‚Grundlagen‘** vermittelt neben einer Ringvorlesung, als Überblick über die Fragestellungen der verschiedenen Teildisziplinen, die Grundlagen der dem Kognitionsbegriff zugrunde gelegten Konzepte. Zum Abschluss des Moduls ist darüber hinaus ein Nachweis von Grundkenntnissen in statistischen Verfahren nötig, die aus den empirischen Kognitionswissenschaften nicht mehr wegzudenken sind.

Das **2. Modul ‚individuelle Profilbildung‘** ergänzt die Grundlagen mit einer den jeweiligen Interessen entsprechenden, individuell gestaltbaren Profilbildung, die den Absolvent:innen über ihren eigenen Fachbereich hinaus erlaubt, theoretische Ansätze und eine praktische Forschungsmethode zu erlernen.

Abschließend bietet das **3. Modul ‚Zertifikatsabschluss‘** die Möglichkeit, die erlernten Methoden und Ansätze in einem eigenen Projektentwurf im Rahmen aktueller Forschungsfragen auszuarbeiten, der durchaus als Basis für Abschlussarbeiten, Promotionsvorhaben oder kleinere Forschungsprojekte dienen kann.

Lehrangebot

Semesterabhängig Veranstaltungen aus dem breiten Spektrum von u.a. Psychologie, Philosophie, Neurologie, Psychiatrie, Sprachwissenschaften und Informatik

Ringvorlesung

- ohne Anmeldung
- Titel ‚Grundlagen der Kognitionswissenschaften‘
- Vorlesungsprogramm auf der Website

Lehrsprachen

Deutsch und Englisch